

Einkommenserklärung

für den geförderten Wohnungsbau von **Wohnungsuchenden, Wohnungsinhabern/-inhaberinnen**

Die doppelt eingerahmten Felder werden von der Behörde ausgefüllt

Bitte jeweils eine Einkommenserklärung von jeder haushaltsangehörigen Person mit eigenem Einkommen einreichen.

Schreiben Sie bitte in Druckschrift und kreuzen Sie Zutreffendes bitte so an:

Beachten Sie bitte die Erläuterungen (Anmerkungen)

Zutreffendes ankreuzen!

Name, Vorname	Geburtsdatum
Straße, Hausnr.	Beruf – freiwillige Angabe (Anm. 1)
PLZ, Ort	

1. Meine steuerpflichtigen Bruttoeinnahmen aus nichtselbstständiger Arbeit (Lohn, Gehalt, Werksrente in den letzten 12 Monaten vor dem Tag der Antragstellung (Anm. 2), ohne Sonderzuwendungen (vgl. Nr. 2) und steuerfreie Bezüge (vgl. Nr. 3):

1.1	Monat	20	EUR	Monat	20	EUR
	Monat	20	EUR	Monat	20	EUR
	Monat	20	EUR	Monat	20	EUR
	Monat	20	EUR	Monat	20	EUR
	Monat	20	EUR	Monat	20	EUR
	Monat	20	EUR	Monat	20	EUR

Summe/12-Monatsbetrag auf der Grundlage des Monats : EUR

1.2 Außer den aufgeführten Einnahmen hatte ich folgende Einkünfte aus (Anm. 2 und 6):

Vermietung/Verpachtung
 selbstständiger Arbeit/Gewerbebetrieb
 Land- und Forstwirtschaft
 Kapitalvermögen
 Sonstigem

<input type="checkbox"/> monatlich	<input type="checkbox"/> jährlich	EUR +	<input type="text"/>	EUR
Summe:			<input type="text"/>	EUR

1.3 Einkünfte aus Versorgungsbezügen steuerpflichtigen Renten

<input type="checkbox"/> monatlich	<input type="checkbox"/> jährlich	EUR +	<input type="text"/>	EUR
Summe:			<input type="text"/>	EUR

2. Sonderzuwendungen in den letzten zwölf Monaten vor dem Tag der Antragstellung:

Weihnachtsgeld	EUR	<input type="text"/>	EUR
Urlaubsgeld	EUR	<input type="text"/>	EUR
Zusätzliche Monatsgehälter	EUR	<input type="text"/>	EUR
Sonstige, z.B. Sachbezüge (Anm. 3)	EUR	<input type="text"/>	EUR
Summe: +		<input type="text"/>	EUR

3. Steuerfreie Bezüge in den letzten zwölf Monaten vor dem Tag der Antragstellung (s. Anm. 2 und 4)

	je <input type="checkbox"/> Woche <input type="checkbox"/> Monat <input type="checkbox"/> Jahr	EUR	<input type="text"/>	EUR
	je <input type="checkbox"/> Woche <input type="checkbox"/> Monat <input type="checkbox"/> Jahr	EUR	<input type="text"/>	EUR
Summe: +		<input type="text"/>	EUR	

4. Werbungskosten, pauschal oder in nachgewiesener/glaubhaft gemachter Höhe (Anm. 5)

Begründung	
Jahresbeträge	EUR
Summe: -	<input type="text"/> EUR

5. Nur auszufüllen von Einkommensteuerepflichtigen ohne Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit:

Ich werde zur **Einkommensteuer** veranlagt (Anm.6)

Summe der positiven Einkünfte 20 nach Abzug der Werbungskosten: EUR

5.1 **Zwischensumme:** EUR

6. Einkunftsveränderungen gegenüber den unter Nr. 1 - 4 aufgeführten Einkünften der vergangenen 12 Monaten, die im Monat der Antragstellung/des Tages der Antragstellung (Anm. 2) bereits eingetreten oder mit Sicherheit innerhalb von 12 Monaten zu erwarten sind:

6.1 Folgende Einkünfte sind betroffen von der		<input type="checkbox"/> Einkunftsveränderung	<input type="checkbox"/> Einkunftsverringerung		
6.1.1	<input type="checkbox"/> nichtselbstständige Arbeit	ab	<input type="checkbox"/> mtl. <input type="checkbox"/> jährl.	EUR	EUR
6.1.2	<input type="checkbox"/> andere Einkunftsarten	ab	<input type="checkbox"/> mtl. <input type="checkbox"/> jährl.	EUR	EUR
6.1.3	<input type="checkbox"/> Versorgungsbezüge oder Renten	ab	<input type="checkbox"/> mtl. <input type="checkbox"/> jährl.	EUR	EUR
6.1.4	<input type="checkbox"/> steuerfreie Bezüge	ab	<input type="checkbox"/> mtl. <input type="checkbox"/> jährl.	EUR	EUR
6.1.5	<input type="checkbox"/> zusätzliche Leistungen	ab	<input type="checkbox"/> mtl. <input type="checkbox"/> jährl.	EUR	EUR
6.1.6	<input type="checkbox"/> Werbungskosten	ab	<input type="checkbox"/> mtl. <input type="checkbox"/> jährl.	EUR	EUR

6.2 Begründung für die Einkunftsveränderung(en) unter 6.1 (falls notwendig, ein Beiblatt verwenden)

7. Zwischensumme:

Betrag laut Nr.:	1.1 oder 6.1.1		<input type="text"/> EUR	
	1.2 oder 6.1.2	+	<input type="text"/> EUR	
	1.3 oder 6.1.3	+	<input type="text"/> EUR	
	2. oder 6.1.5	+	<input type="text"/> EUR	
	3. oder 6.1.4	+	<input type="text"/> EUR	
	5. oder 6.1.2	+	<input type="text"/> EUR	
abzüglich	4. oder 6.1.6	-	<input type="text"/> EUR	= <input type="text"/> EUR

8. Kranken-/Pflegeversicherung, Rentenversicherung, Steuern (Anm. 7)

Ich entrichte

8.1 Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung freiwillige Krankenversicherungsbeiträge
 Name und Anschrift der Krankenkasse

Jahresbeitragssumme EUR

8.2 Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung freiwillige Renten- oder Lebensversicherungsbeiträge
 Name und Anschrift der Renten-/Lebensversicherung/Pensions-/Versorgungskasse (nur ausfüllen bei freiwilliger Versicherung)

Jahresbeitragssumme EUR

8.3 **Steuern vom Einkommen** (Einkommen-, Lohn-, Kapitalertrag- oder Kirchensteuern)

8.4 keine der unter Nummern 8.1-8.3 aufgeführten Zahlungen

8.5 **Pauschaler Abzug** % EUR

9. Anrechenbares **Jahreseinkommen** (Betrag laut Nr. 7 abzüglich Betrag lt. Nr. 8.5) EUR

10. Zu meinem Haushalt gehören am Tag der Antragstellung folgende weitere Personen (Anm. 8)

	Name, Vorname	Alter	Art der Haushaltsangehörigkeit (z.B. Ehegatte, Kind)	Beruf (freiwillige Angabe siehe Anm. 1)	Datum der Aufnahme in den Haushalt
10.1					
10.2					
10.3					
10.4					
10.5					
10.6					

11. Ich bestätige ausdrücklich, dass die unter Nummer(n) 10. angegebene(n) Person(en) eigenes Einkommen weder in den vergangenen zwölf Monaten hatte(n) noch in den zwölf Monaten ab dem Tag der Antragstellung haben wird/werden. Für die weitere(n) Person(en) ist/sind die notwendige(n) Einkommenserklärung(en) beigefügt.

12. Summe der anrechenbaren Jahreseinkommen aller Haushaltsmitglieder nach Nr. 9 der Einkommenserklärung(en)

EUR +	EUR +	EUR +	EUR +	EUR =	EUR
-------	-------	-------	-------	-------	-----

13. Angaben zur Ermittlung von Frei- und Abzugsbeträgen (Anm. 9)

13.1 Nur ausfüllen bei Schwerbehinderung von Haushaltsangehörigen (Anm. 9)

Folgende Haushaltsangehörige sind schwerbehindert

mit einem Grad der Behinderung von wenigstens 50

selbst aufgeführt unter Nr. 10.

4.500 EUR x	(Personenzahl)	-	EUR
-------------	----------------	---	-----

13.2 Nur ausfüllen, wenn Sie allein erziehend und wegen Erwerbstätigkeit/Ausbildung nicht nur kurzfristig haushaltsabwesend sind:

Für das /die unter Nr. 10 aufgeführte(n) Kind(er) für das Kindergeld oder eine Leistung im Sinne des § 65 Abs. 1 des EStG oder des § 4 Abs. 1 des BKGG gewährt wird, steht ein Kinderfreibetrag zu.

600 EUR x	Kinder	-	EUR
-----------	--------	---	-----

13.3 Aufwendungen zur Erfüllung gesetzlicher Unterhaltsverpflichtungen nachgewiesen durch notariell beurkundete Unterhaltsvereinbarung, Unterhaltstitel oder Unterhaltsbescheid (Anm. 9)

Aufwendungen werden von folgenden Personen gezahlt:

selbst aufgeführt unter Nr. 10.

an folgende Person(en):

in Höhe von:

	<input type="checkbox"/> monatl.	<input type="checkbox"/> jährl.	EUR
	<input type="checkbox"/> monatl.	<input type="checkbox"/> jährl.	EUR
	<input type="checkbox"/> monatl.	<input type="checkbox"/> jährl.	EUR

Die unterhaltsberechtigten Person(en) gehört/gehörten

13.4 zum Haushalt, ist/sind jedoch auswärts untergebracht und befindet sich in der Berufsausbildung

Abzugsbetrag (max. 3000 EUR je Person):	-	EUR
---	---	-----

13.5 nicht zum Haushalt; es handelt sich um eine(n) getrennt lebende(n) oder bisherige(n) Ehefrau/-mann, Lebenspartner/in oder Partner/in einer sonstigen auf Dauer angelegten Lebensgemeinschaft

Abzugsbetrag (max. 6.000 EUR je Person):	-	EUR
--	---	-----

13.6 sonstige nicht zum Haushalt zu rechnende Personen

Abzugsbetrag (max. 3000 EUR je Person):	-	EUR
---	---	-----

13.7 Abzugsbetrag für ein Kind dauernd getrennt lebender oder geschiedener Eltern, denen das elterliche Sorgerecht uneingeschränkt gemeinsam zusteht, für Aufwendungen, die an das Kind als Haushaltsmitglied bei dem anderen Elternteil geleistet werden

Abzugsbetrag (max. 4000 EUR je Person):	-	EUR
---	---	-----

14. Gesamteinkommen

EUR

15. Ich versichere, dass die vorstehenden Erklärungen richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben als Falschbeurkundung oder Betrug verfolgt und bestraft werden können.

Zu den Angaben habe ich schlüssige Belege, Nachweise oder sonstige Mittel der Glaubhaftmachung beigelegt.

Ort, Datum

Unterschrift

16. Ich füge folgende Unterlagen bei (siehe Anm. 10):

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Nachweis über erhöhte Werbungskosten | <input type="checkbox"/> Verdienst-/Gehaltsbescheinigung |
| <input type="checkbox"/> Rentenbescheid | <input type="checkbox"/> Ausweis nach § 69 SGB IX |
| <input type="checkbox"/> Bescheid über Arbeitslosengeld I/Arbeitslosengeld II | <input type="checkbox"/> Nachweis über Pflegebedürftigkeit |
| <input type="checkbox"/> Bescheid über Sozialhilfe nach SGB XII | <input type="checkbox"/> Nachweis über gesetzliche Unterhaltsverpflichtungen |
| <input type="checkbox"/> Heiratsurkunde | <input type="checkbox"/> letzte Einkommensteuererklärung/Vorauszahlungsbescheide |
| <input type="checkbox"/> letzten Einkommensteuerbescheid | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Feststellungen der Behörde

1. Einkommensgrenze nach § 22 BbgWoFG

Die Einkommensgrenze beträgt für den/die Wohnungssuchende(n) und die zum Haushalt rechnenden Personen

1.1 <input type="checkbox"/> Grundbetrag für Ein-Personen-Haushalt:	15.600 EUR
1.2 <input type="checkbox"/> Grundbetrag für Zwei-Personen-Haushalt:	22.000 EUR
1.3 <input type="checkbox"/> zuzüglich je 4.900 EUR für <input type="checkbox"/> weitere(n) Angehörige(n):	EUR
1.4 <input type="checkbox"/> zuzüglich je 2.000 EUR für <input type="checkbox"/> Kinder im Sinne des § 32 (Absätze 1-5) EStG:	EUR
somit insgesamt:	EUR
2. Gesamteinkommen:	EUR

3. Ergebnis:

- 3.1 Die Einkommensgrenze wird überschritten
 um EUR = %
- 3.2 Die Einkommensgrenze wird unterschritten
 um EUR

4. Abschlussverfügung:

Ort, Datum

Unterschrift